

Medienmitteilung

myclimate zeichnet das Hotel Dolder am Hospitality Summit 2022 aus

Zürich, den 2. Juni – Am Hospitality Summit in Zürich-Oerlikon hat myclimate das Fünf-Sterne-Superior Hotel The Dolder Grand als «Vorreiter wirksamer Nachhaltigkeit in der Hotellerie» ausgezeichnet. Damit würdigt die Zürcher Klimaschutzstiftung das umfangreiche Engagement für Klima- und Umweltschutz des Luxushotels. Schon am Vortag nahm mit Dr. Bettina Kahlert eine myclimate-Expertin an einer Paneldiskussion zu Zertifizierungsmöglichkeiten für nachhaltige Hotelbetriebe teil.

myclimate wirkt seit der Gründung als Dienstleister für Nachhaltigkeit und Klimaschutz für Betriebe im Tourismus. In diesem Jahr würdigt die Stiftung mit dem myclimate Award die umfassende Nachhaltigkeitsstrategie und die vielen schon ergriffenen Massnahmen des Dolder Grand in Zürich. «Das Zürcher Luxushotel setzt auch im Bereich von Klimaschutz Massstäbe, und das schon seit vielen Jahren. Gerade in der Hotellerie braucht es renommierte Betriebe, die vorangehen und damit ein inspirierendes Beispiel für Andere setzen. Daher war es für uns an der Zeit mit dem Dolder Grand einen solchen Vorreiter auch entsprechend zu würdigen.», sagt Stephen Neff, CEO myclimate.

In der Dolder Hotel AG ist Nachhaltigkeit fester Bestandteil der Unternehmenskultur und Strategie. Als Basis hierfür dient auch das von EarthCheck zertifizierte Nachhaltigkeitsmanagementsystem. Nachhaltigkeit bedeutet für das Unternehmen, auf die Ansprüche aller Interessengruppen und Interessenlagen einzugehen und langfristige Lösungen für soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit anzustreben. Ein Fokus liegt dabei auf den kritischen Bereichen wie CO₂-Emissionen, Energieverbrauch, einem schonenden Umgang mit Ressourcen, Entsorgung, Recycling, Wassermanagement sowie der sozialen Unternehmensverantwortung. Schon während des Umbaus zwischen 2004 und 2008 haben die Verantwortlichen grossen Wert auf Nachhaltigkeitsmassnahmen gelegt und u.a. 70 Erdsonden verlegt, die zu einer massiven Reduktion des Energiebedarfs geführt haben.

«Die kontinuierliche Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistung in allen Bereichen ist uns ein grosses Anliegen. Die Erreichung unserer Ziele ist ein langfristiger - und nie endender – Prozess. Wir sind jedoch fest davon überzeugt, dass unser Nachhaltigkeitsengagement sowohl im Interesse der heutigen als auch der zukünftigen Generationen liegen.», sagt Stefan Aerni, Quality & Sustainability Manager der Dolder Hotel AG.

Das Dolder Grand war ebenso eines der ersten Fünf-Sterne Hotels, das sich der Initiative myclimate «Cause We Care» angeschlossen hat. Gäste des Hotels erhalten die Möglichkeit mit einem kleinen freiwilligen Zusatzbetrag (CHF 4.- pro Logiernacht, CHF 1.50/1.- (ganz-/halbtägig) pro Teilnehmer*in für Seminare oder Bankette sowie mit CHF 3.- zusätzlich auf den SPA Eintritt) die CO₂-Emissionen ihres Aufenthalts mit einem myclimate-Projekt auf Madagaskar zu kompensieren. Gleichzeitig unterstützen sie mit ihrem Beitrag lokale Massnahmen. Das Unternehmen investiert in dem Fall den gleichen Betrag zielgerichtet in die eigene Nachhaltigkeit. So erzielen die Gäste mit ihrem Engagement gleich doppelte Wirkung.

myclimate verleiht den Award am Hospitality Summit 2022

myclimate vergibt seit mehr als zehn Jahren Awards an Pioniere in der Tourismus- und Hotelindustrie. Nachdem die Verleihung stets an der Internationalen Tourismus Börse, ITB, in Berlin gefeiert wurde, nutzt myclimate in diesem Jahr die Bühne des Hospitality Summits in Zürich. Die Übergabe und Würdigung fand am Donnerstag, den 2. Juni im Rahmen der



Podiumsdiskussion «Green & Smart Hospitality» statt. Der myclimate Award wurde von Dr. Bettina Kahlert an Markus Granelli (General Manager) und Stefan Aerni (Quality & Sustainability Manager) vom Dolder Grand übergeben. Die Expertin für Ressourceneffizienz, CO₂-Bilanz und Lebenszyklusanalyse hatte myclimate schon am Mittwoch des Hospitality Summits im Expertentalk zu ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit vertreten.

Für weitere Informationen und Interviews kontaktieren Sie bitte:

Kai Landwehr, Mediensprecher myclimate

kai.landwehr@myclimate.org

Tel. +41 44 500 37 61

www.myclimate.org

Über myclimate

myclimate ist Partner für wirksamen Klimaschutz – global und lokal. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft sowie Privatpersonen will myclimate durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie eigene Projekte die Zukunft der Welt gestalten. Dies verfolgt die Schweizer Stiftung mit Sitz in Zürich und Partnern und Kunden weltweit als gemeinnützige Organisation marktorientiert und kundenfokussiert.

myclimate «Cause We Care» -ein Programm für Nachhaltigkeit im Schweizer Tourismus

myclimate steht hinter dem seit 2017 erfolgreichen Programm für mehr Nachhaltigkeit in der Schweizer Tourismus- und Veranstaltungsbranche myclimate «Cause We Care». «Cause We Care»-Mitgliederbetriebe bieten ihren Kundinnen und Kunden bzw. ihren Gästen bei der Buchung einer Leistung oder dem Kauf eines Produkts die Möglichkeit, freiwillig einen kleinen Betrag in Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu investieren. Mit einem Teil dieses Beitrages werden die mit dem Produkt verbundenen klimaschädlichen Emissionen über hochwertige Klimaschutzprojekte der Stiftung myclimate ausgeglichen. Das Produkt bzw. die Dienstleistung wird klimaneutral.

Das Besondere an myclimate «Cause We Care» ist, dass im gleichen Zug das anbietende Unternehmen beziehungsweise die anbietende Destination den Beitrag verdoppelt und im selben Umfang in einen zweckgebundenen Fonds einzahlt. Zusammen mit den verbliebenden Kundenbeiträgen werden aus dem Fonds Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsmassnahmen vor Ort finanziert. Die Mittelverwendung des Fonds und die lokalen Projekte werden von myclimate verifiziert.

Im Netzwerk mit Partnern aus dem Schweizer Tourismus und der Eventindustrie

Das Netzwerk von Cause We Care zeigt ein breites Spektrum der Schweizer Tourismus- und Eventlandschaft. Aus dem Unterkunftssektor sind zahlreiche Betriebe von Parahotellerie bis Luxushotellerie ein «Cause We Care»-Partner geworden. Zudem dürfen sich die Gäste bei zahlreichen Ferien und Städtedestinationen, Bergbahnen und Eventveranstalter u.a. dem Ski-Weltcup Adelboden, Locarno Film Festival und Ironman über die Möglichkeit zu mehr Klimaschutz freuen. Freizeiteinrichtungen, Reiseveranstalter und Schiffsfahrtbetriebe konnten ebenfalls für das Programm gewonnen werden.